



33/23

AfD Fraktion Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

Fraktionsvorsitz: Klaus Gagel

Fraktionsgeschäftsführung: Karl Mayer

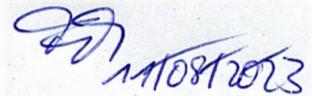
Bankverbindung: vr-bank Untertaunus

IBAN: DE30 5109 0000 0069 1725 04

Taunusstein, den 11.8.2023

Antrag der AfD-Fraktion zur KT-Sitzung am 12.09.2023

Vorschläge der Innenministerin Faeser gehen in die richtige Richtung: Abschiebungsmaßnahmen müssen angepasst werden


11/08/2023

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Kreistag begrüßt, dass die Vorschläge des Bundesinnenministeriums bzgl. der Anordnung und Fortdauer von Abschiebungshaft nunmehr unabhängig von etwaigen Asylantragstellungen möglich sind, auch bei Folgeanträgen.
2. Der Kreistag begrüßt, dass im Diskussionsentwurf Verstöße gegen Einreise- und Aufenthaltsverbote als eigenständiger Haftgrund außerhalb der Fluchtgefahr im Rahmen der Sicherungshaft geregelt sind; zudem beinhaltet der Entwurf ein behördliches Beschwerderecht für den Fall der Ablehnung des Abschiebungshaftantrags.
3. Der Kreistag begrüßt, dass die Höchstdauer des Ausreisegewahrsams im Einklang mit dem verfassungs- und europarechtlichen Rahmen von derzeit 10 auf 28 Tage verlängert werden soll.
4. Der Kreistag begrüßt, dass die Behörden auch andere Räumlichkeiten als das Zimmer des Betroffenen in einer Gemeinschaftsunterkunft betreten können. Die Zuständigkeit für richterliche Anordnungen von Durchsuchungen im Zusammenhang mit Abschiebungen soll von nun an bei der ordentlichen Gerichtsbarkeit liegen. Dies soll nun gesetzlich klargestellt werden.
5. Der Kreistag begrüßt, dass Widerspruch und Klage gegen Einreise- und Aufenthaltsverbote nun keine aufschiebende Wirkung mehr haben sollen.
6. Der Kreistag begrüßt, dass Wohnsitzauflagen und räumliche Beschränkungen ebenfalls künftig von Gesetzes wegen sofort vollziehbar sind.
7. Der Kreistag begrüßt, dass Fälle, in denen Staatsanwaltschaften bei Abschiebungen aus der Haft zu beteiligen sind, reduziert werden sollen.
8. Der Kreistag begrüßt, dass das frühzeitige Auslesen von Mobiltelefonen zur Identitätsklärung einer Person auch weiterhin möglich ist.
9. Der Kreistag erwartet, dass die Rechtsänderungen, die bereits im Nachgang zum 2. Flüchtlingsgipfel in der gemeinsamen Arbeitsstruktur von Bund, Ländern und Kommunen besprochen und als sinnvoll erachtet wurden, nun zügig umgesetzt werden sollen.

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@afdrtk.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautaunus

Internet: www.afdrtk.de

Seite 1/2



10. Der Kreistag begrüßt, dass darüber hinaus noch weitere in diesem Rahmen erörterte Rechtsänderungen umgesetzt werden. Hierzu gehören insbesondere Maßnahmen zur erleichterten Identitätsfeststellung, der erleichterten Abschiebung von Straftätern und Gefährdern sowie sonstige Regelungsvorschläge zur Beseitigung von Vollzugshindernissen.
11. Der Kreistag begrüßt, dass zudem das Aufenthaltsgesetz an Vorgaben aus der 2019 und 2020 erfolgten Evaluierung der Anwendung des Schengen-Besitzstands durch Deutschland im Bereich Rückkehr und Rückführung angepasst werden soll.
12. Der Kreistag begrüßt, dass schließlich gesetzgeberische Maßnahmen zur Entlastung der Ausländerbehörden entsprechend den Vorgaben der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder in ihrer Besprechung am 10. Mai 2023, um Leistungsfähigkeit der Ausländerbehörden zu stärken, folgen sollen.

Begründung:

Der Bundeskanzler und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben in ihrer Besprechung am 10. Mai 2023 vereinbart, dass gesetzliche Regelungen, die Abschiebungsmaßnahmen verhindern oder zumindest erschweren, angepasst werden sollen. Die Vorlage des Bundesinnenministeriums mit dem Titel „Diskussionsentwurf des Bundesministeriums des Innern und für Heimat zur Verbesserung der Rückführung“ (https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2023/08/DE-gesetz-verbesserung-rueckfuehrung.pdf;jsessionid=5975B9B992225C2965CD2E8F49FF5A70.2_cid340?blob=publicationFile&v=3) beinhaltet diese Anpassungen.

Dies wird durch den Kreistag ausdrücklich begrüßt, da man mit den geplanten Maßnahmen einen ersten richtigen Schritt in die richtige Richtung einer Rückführungsstrategie geht und dieses sich langfristig auch auf den Landkreis positiv auswirken könnte.

Gez. Klaus Gagel, Fraktionsvorsitzender

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@afdrtk.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautanus

Internet: www.afdrtk.de

Seite 2/2